

Modulnr.	Modulbezeichnung	Lehrbereich	
<b>GED_VM</b>	<b>Vertiefungsmodul Gestalten, Entwerfen, Darstellen</b>	Gestalten, Entwerfen, Darstellen	
Verantwortlicher HSL	Direktor des Instituts für Grundlagen der Gestaltung und Darstellung		
Mitwirkende Dozenten	Prof. Dr. N.-Chr. Fritsche, Prof. J. Joppien, Prof. Dr. R. Weber		
	Arbeitsaufwand 240 h	Leistungspunkte 8	Semester WiSe/ SoSe
	Präsenzzeit 30 h	SWS 2	Semesteranzahl 1
	Status Wahl	Sprache D	Beginn jedes S.
Voraussetzungen	Abschluss des Moduls "Ausgewählte Aspekte im Bereich Gestalten Entwerfen Darstellen", Kenntnisse und Kompetenzen aus mindestens einem der Module "Darstellungslehre 3 Bildsprache", "Darstellungslehre 4 Kunsttheorie", "Farbe im Raum" oder "Raumgestaltung und Baukörperkomposition"		
Inhalte und Qualifikationsziel	<p>Innerhalb des Moduls ist eine theoretische Fragestellung aus dem Bereich Gestalten, Entwerfen, Darstellen vertieft zu bearbeiten. Die Studierenden haben hierbei ihre Kenntnisse zu den Theorien und Methoden des Lehrbereichs erweitert. Sie sind in der Lage, sich einer Fragestellung der Gebäudelehre analytisch zu nähern und sie wissenschaftlich reflektiert zu lösen. Dies beinhaltet die Recherche und/oder Interpretation unterschiedlichen Quellenmaterials, die Formulierung von wissenschaftlich kritischen Thesen und Fragestellungen sowie eine ausführliche Ausarbeitung nach wissenschaftlichen Standards.</p> <p>Die Inhalte haben einen engen Zusammenhang zu den Forschungsprojekten der einzelnen Fachbereiche. Die Studierenden wurden durch die Zusammenarbeit mit den an den Forschungsprojekten beteiligten Mitarbeitern an wissenschaftliche Arbeitsweisen herangeführt. Die jeweilige konkrete Themenstellung wird zu Semesterbeginn bekannt gegeben.</p>		
Lehr- und Lernformen	2 SWS Seminar Selbststudium		
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist ein Wahlmodul im Studiengang Architektur. Im Wahlbereich sind 24 Leistungspunkte zu erwerben. Diese können aus dem "Katalog der Wahlmodule" oder aus noch nicht belegten Modulen der Wahlpflichtbereiche in freier Zusammenstellung erworben werden. Absolviert der Studierende eine Vertiefungsrichtung, ist der zugehörige Modulkatalog zu beachten.		
Voraussetzungen zur Leistungspunktvergabe	Die Leistungspunkte werden vergeben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Prüfungsleistungen sind eine Seminararbeit mit einem Bearbeitungsumfang von 180 Stunden und ein Referat von 20 min. Dauer.		
Prüfungsmodalitäten, Notenbildung	<p>Durch das Modul können 8 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote wird wie folgt aus der Bewertung der Prüfungsleistungen gebildet:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- 67% aus der Bewertung der Seminararbeit</li> <li>- 33% aus der Bewertung des Referats</li> </ul>		
Begleitliteratur			